

Stellungnahme zur Verkehrserschließung für KiTa Blumenviertel

<http://kitaplanung.de> - 21. März 2021

Ansichten des Planungsbüros Stadt aus deren Verkehrskonzept (weitgehend O-Töne)

Bestehende Verkehrserschließung unzureichend

- a) Busanbindung (ÖPNV) unzureichend
- b) Fußgängerverkehr unzureichend erschlossen
 - Verkehrssicherheit Rosenweg unzureichend
 - Hortensienweg und Dahlienweg können Verkehrserschließung nicht gewährleisten
- c) Radverkehr hat dieselben Defizite bzgl. der Verkehrserschließung
 - Radverkehr aus Gründen der Verkehrssicherheit ungeeignet
- d) Motorisierter Individualverkehr (Autos)
 - größte Störung für das Wohngebiet
 - Rosenweg ist Mischverkehrsfläche und als ausschließlich einzige Zufahrtstraße unzureichend
 - Fahrzeugabmessungen haben sich seit 2006 verändert, von 1,75m auf 1,89-2,13m Breite

Zufahrtsverkehr KiTa-Mitarbeiter: 95% mit Individualverkehr, 40 Kfz-Fahrten täglich

Zufahrten der Eltern: 85% liefern persönlich an, gemäß statistische Kennzahlen 300 Fahrten/Tag

Zukünftige Verkehrserschließung aus Sicht des Planers

KiTa-Zufahrt über Hortensienstr. und Abfahrt über Rosenweg, um Wendevorgänge zu vermeiden
Dahlienweg:

- Bäume nahe Tulpenstraße verhindern Ausbau mit breiten Rad- und Fußwegen
- Dahlienweg zwischen Margueritenweg und Hortensienstr. verkehrsberuhigte Zone (4-7km/h)
- Dahlienweg zwischen Rosenweg und Hortensienstr. soll 10,25m breit werden und auf KiTa-Grundstück ragen, um Fußgängern beidseitig einen Weg zu eröffnen [KiTa rückt damit noch näher an die Straße heran]

„Dringende“ Empfehlungen des Büro Stadt (noch vor der zukünftigen Erschließung)

Für die Verkehrserschließung der Kita Dahlienweg im MIV werden folgende Baumaßnahmen dringend empfohlen:

- Ausbau Dahlienweg mit 5,10m Breite zwischen Hortensienstraße und Rosenweg
- Ausbau Dahlienweg zwischen Hortensienstr. und Margueritenweg als verkehrsberuhigte Zone
- Ausbau Hortensienstraße mit 5,50m Breite zwischen Enzianweg und Dahlienweg
- Nachrüstung von Gehwegen im Rosenweg zwischen Dahlienweg und Enzianweg
- Bau aller drei übrigen, die KiTa umgebenden Straßen (auf dem Acker des B-Plan 17)
- Parkplatz auf der Ackerseite der KiTa

Forderungen der Anlieger

Verschiebung des KiTa-Standorts zur Hauptsammelstraße Gladiolenweg, weil damit mit einem Schlag alle Erschließungsprobleme gelöst wären. Eine Anlieferungszone für die Eltern sowie ein Parkplatz für die KiTa-Mitarbeiter könnte angelegt werden, der Bus kann dort vorfahren und Radwege sind vorhanden – auch zu Fuß wegen ausreichend breiter Bürgersteige gut erreichbar. Die überörtliche Anbindung an die L77n ist auch gegeben. Wegfallen kann dadurch die Errichtung von 2x 400m Straße über die B-Plan-17-Brache (Verlängerungen Rosenweg und Hortensienstraße), der Ausbau Hortensienstr. südlich Enzianweg wäre nicht erforderlich.

Nachbesserungen zur Gutachtermeinung

- Kein „Parkplatz“ auf dem Dahlienweg für KiTa-Mitarbeiter, da zu eng
- Verkehrsberuhigte Zone auch zwischen Hortensienstr. und Rosenweg
- Zufahrt für PkWs von KiTa-Mitarbeitern und Eltern nur von der Südseite des KiTa-Grundstücks her